

Amtliches Bekanntmachungsblatt



- Amtsblatt – der Gemeinde Schermbeck

Nr. 9

Ausgabetag: 28. September 2012

38. Jahrgang

	INHALT	Seite
28.)	Anmeldung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger aus Schermbeck für das Schuljahr 2013/2014 an den Grundschulen der Gemeinde Schermbeck	95
29.)	Unterrichtung der Antragsteller des Bürgerantrages nach § 24 Gemeindeordnung NRW (Bürgerantrag Mühlenbach)	96
30.)	Planfeststellung für den Neubau der 380-kV-Höchstspannungsfreileitung Niederrhein/Wesel – Pkt. Meppen, Bl. 4201 im Abschnitt Pkt. Bredenwinkel – Pkt. Borken-Süd, Neubau des 380-kV-Höchstspannungskabels Kabelübergabestation Löchte – Kabelübergabestation Diestegge, Bl. 4230.	98
31.)	Einladung zu Schauterminen der zu unterhaltenden Gewässer II. Ordnung des Unterhaltungsverbandes „Rhader Bach/Wienbach“	101
32.)	Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schermbeck 9 Gahlen am Freitag, 09.11.2012, 19.30 Uhr	102



Bekanntmachung der Gemeinde Schermbeck

28.) **Anmeldung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger aus Schermbeck für das Schuljahr 2013/2014 an den Grundschulen der Gemeinde Schermbeck**

Anmeldung der zum Schuljahr 2013/2014 (01. August 2013) schulpflichtig werdenden Kinder

Nächstgelegene Grundschulen sind:

- **Gemeinschaftsgrundschule Schermbeck, Weseler Straße 12, Schermbeck**
- **Maximilian-Kolbe-Schule, Katholische Grundschule, Schienebergstege 22, Schermbeck**

Die Anmeldung zur Einschulung für das Schuljahr 2013/2014 findet an beiden Grundschulen am

- a) **Montag, dem 12.11.2012** in der Zeit von 11.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr
b) **Dienstag, dem 13.11.2012** in der Zeit von 11.00 bis 13.00 Uhr

statt.

Die Schulanfängerinnen und Schulanfänger **müssen** zur Anmeldung persönlich erscheinen.
Zur Anmeldung der schulpflichtigen Kinder sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet.

Vorzulegen ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch oder der Kinderausweis.

Schulpflichtig sind

1. **alle Kinder, die bis zum 30.09.2013 das 6. Lebensjahr vollendet haben (Geburtszeitraum 01.10.2006 bis einschl. 30.09.2007) und**
2. **alle bereits früher schulpflichtig gewordenen Kinder, die jedoch bisher noch nicht eingeschult worden sind.**

Zur Anmeldung sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet. Die Anmeldung ist bei der Schulleiterin bzw. dem Schulleiter der in Betracht kommenden Grundschule persönlich vorzunehmen.

Etwaige Anträge der Eltern auf Zurückstellung schulpflichtig werdender Kinder sind der Schulleiterin bzw. dem Schulleiter schriftlich vorzulegen.

Kinder, mit dem Geburtszeitraum ab 01. Oktober 2007 können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres 2013/2014 in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife besitzen. Die Entscheidung hierüber trifft die Schulleiterin bzw. der Schulleiter.

Zweifelsfragen im Zusammenhang mit dem Anmeldeverfahren können mit dem Schulverwaltungsamt der Gemeinde Schermbeck, Weseler Straße 2 in 46514 Schermbeck, Rathaus -Zimmer 202-, Tel.-Nr.: 0 28 53 / 910-202, geklärt werden.

Schermbeck, 19.09.2012

Amtl. Bek.-Blatt - Amtsblatt -
Nr. 9 der Gemeinde Schermbeck
vom 28.09.2012, S. 95

Der Bürgermeister


-Grüter-



Gemeinde Schermbeck
Der Bürgermeister

Gemeinde Schermbeck, Postfach 1140, 46510 Schermbeck

29.)

An die
Antragsteller des Antrages nach
§ 24 Gemeindeordnung NRW eingegangen am
27. April und 10. September 2012
(Bürgerantrag Mühlenbach)

Auskunft erteilt:

Name: Frau Schwenk
Zimmer: 320
Telefon: 02853/910-320
Fax: 02853/9104-320
eMail: irmgard.schwenk@schermbeck.de
Ihr Zeichen:
Mein Zeichen: Fb 4
Datum: 17.09.2012/ue

**Anregungen nach § 24 GO NRW (Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen)
hier: Antrag vom April 2012, eingegangen am 27.04.2012 sowie Antrag vom Mai 2012,
eingegangen 10.09.2012**

Sehr geehrte Damen und Herren,

dem Planungs- und Umweltausschuss wurden Ihre Anregungen nach § 24 GO NRW in seiner Sitzung am 11.09.2012 zur Beratung vorgelegt. Der Planungs- und Umweltausschuss hat folgende Entscheidungen über die Eingabe getroffen:

Der Planungs- und Umweltausschuss nimmt die Anregungen des Bürgerantrages und den Vortrag des Kreises Wesel zur Kenntnis.

Bei den Anregungen handelt es sich um Maßnahmen, die im Zusammenhang mit der Ausführung der Wasserrahmenrichtlinien (WRRL) stehen. Eine Umsetzung erfordert das Einverständnis von Eigentümern sowie ggf. im Einzelfall die Bereitstellung finanzieller Mittel. Zur Umsetzung der WRRL hat der Kreis Wesel die Kooperationsleitung der Nebengewässer der Lippe übernommen. Dem Kreis Wesel sind die Anregungen zuzuleiten.

Soweit Verfahren nach dem Baugesetzbuch (Bauleitplanverfahren) für Planungen im Bereich des Mühlenbaches erforderlich sind, schreibt das Gesetz zwingend eine Bürgerbeteiligung vor.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Antragssteller entsprechend zu informieren.

Telefon (02853) 910-0
Fax (02853) 910-119
eMail info@schermbeck.de
Internet www.schermbeck.de
Anschrift Weseler Str. 2, 46514

Volksbank Schermbeck
BLZ: 400 693 63
Kto.-Nr.: 100 003 700
IBAN: DE49400693630100003700
BIC: GENODEM1SMB

Verbands-Sparkasse-Wesel
BLZ: 356 500 00
Kto.-Nr.: 330 035
IBAN: DE023565000000000330035
BIC: WELADED1WES

dieRegion
LIPPE-ISSEL-NIEDERRHEIN
Hammerkeln • Hülse • Raesfeld • Rees • Schermbeck • Wesel

Hiermit werden Sie über diese Entscheidung unterrichtet.

Gleichzeitig sind dem Kreis Wesel die Anregungen weitergeleitet worden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized loop on the left and a smaller, more complex mark on the right. The signature is written over the text "-Grüter-".

-Grüter-

Amtl. Bek.-Blatt - Amtsblatt -
Nr. 9 der Gemeinde Schermbeck
vom 28.09.2012, S. 96



Bekanntmachung der Gemeinde Schermbeck

- 30.) **Planfeststellung für den Neubau der 380-kV-Höchstspannungsfreileitung Niederrhein/Wesel – Pkt. Meppen, Bl. 4201 im Abschnitt Pkt. Bredenwinkel – Pkt. Borken-Süd, Neubau des 380-kV-Höchstspannungskabels Kabelübergabestation Löchte – Kabelübergabestation Diestegge, Bl. 4230.**

- Anhörungsverfahren -

Die Bezirksregierung Münster führt im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für die o.a. Neubaumaßnahme gemäß §§ 43 ff. des Gesetzes über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz) in Verbindung mit § 73 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen einen **Erörterungstermin** durch.

Die Erörterung findet **vom 23. bis 26. Oktober 2012 im Hotel Epping, Weseler Straße 5, 46348 Raesfeld**, nach folgender **Tagesordnung** statt:

In dem Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert.

Die Erörterung erfolgt nach folgender **Tagesordnung**

Dienstag, 23. Oktober 2012

9:30 – 18:00 Uhr **Erörterung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange**

Mittwoch, 24. Oktober 2012

9:30 – 18:00 Uhr **Themenbezogene Erörterung von Einwendungen Privater**

1. Energiewirtschaftliche Bedarfsfeststellung für das Vorhaben, Planrechtfertigung im Hinblick auf Art. 14 Abs. 3 GG, Prüfung technischer Varianten der Stromübertragung
2. Großräumiger, übergreifender Trassenvariantenvergleich, raumordnerische und landesplanerische Beurteilung
3. Trassenverlauf und Trassierungskriterien im Abschnitt Pkt. Bredenwinkel - Pkt. Borken
 - 3.1. Umweltverträglichkeitsprüfung, Untersuchungsumfang
 - 3.2. Elektromagnetische Felder

- 3.3. Festlegung der Kabelabschnitte, Kabelübergabestationen, Kriterien des EnLAG
- 3.4. Natur, Landschaft und Artenschutz
- 3.5. Auswirkung auf das Grundwasser und Oberflächenwasser
- 3.6. Bodenerwärmung-, schäden, Folgeschäden
4. Bau- und Unterhaltungsarbeiten
5. Begrenzung des Planfeststellungsabschnittes
6. Landwirtschaftliche Belange
7. Sonstige Belange

Donnerstag, 25. Oktober 2012

9:30 – 18:00 Uhr **Erörterung von Einwendungen Privater, die durch Grundstücksinanspruchnahme betroffen sind**

Freitag 26. Oktober 2012

9:30 – 18:00 Uhr **Fortsetzung der Erörterung von Einwendungen Privater, die durch Grundstücksinanspruchnahme betroffen sind**

Bei Bedarf ist eine Verlängerung der Erörterung über 18:00 Uhr hinaus täglich möglich. Falls erforderlich, wird die Erörterung auch zu einem späteren Termin fortgesetzt.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Der Verhandlungsleiter kann Zuhörer, insbesondere Vertreter der Medien zulassen, wenn kein Verfahrensteilnehmer bzw. Teilnahmeberechtigter widerspricht.

Teilnahmeberechtigt sind nachfolgend genannte Privatpersonen:

- **Einwender/innen** (Personen, die schriftlich oder zur Niederschrift fristgerecht Einwendungen erhoben haben),
- **Betroffene** (Personen, deren Rechte oder Belange von dem Vorhaben berührt werden), sowie deren
- **gesetzliche Vertreter, Bevollmächtigte und Sachbeistände** (Bevollmächtigte haben ihre Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben) wie auch die
- Vertreter/innen der am Verfahren beteiligten **Behörden und Verbände.**

Kosten, die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehen, werden nicht erstattet.

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn erörtert werden kann, dass verspätete nach Ablauf der Einwendungsfrist eingegangene Einwendungen wegen ihrer Form- und Fristgebundenheit im formellen Verfahrens ausgeschlossen sind (§ 43a Abs. 7 Satz 1 und 2 EnWG) und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss des Erörterungstermins beendet ist. **Die fristgerecht**

eingegangenen Einwendungen werden auch dann im weiteren Verfahren berücksichtigt, wenn der/die Einwender/in nicht am Erörterungstermin teilnimmt.

Zur **zusätzlichen Information** liegen in der Zeit vom 28.09.2012 bis zum 22.10.2012 das **Gutachten zu Auswirkungen der Wärmeemission von Hochspannungskabeln auf den Wärme- und Wasserhaushalt des Bodens** von Prof. Dr. Peter Trüby vom 03.09.2012 während der Dienststunden in der Gemeinde Schermbeck zu folgenden Zeiten

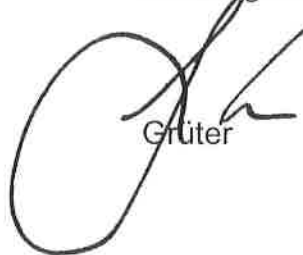
Montag bis Mittwoch	08.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	08.30 Uhr – 13.00 Uhr

im **Zimmer 322 (Dachgeschoss)** zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Darüber hinaus liegt eine Informationsbroschüre zum Erörterungstermin zur Mitnahme bereit.

Die detaillierte Tagesordnung, das Informationsblatt zum Erörterungstermin und das Gutachten sind auch im Internet – www.brms.nrw.de – Erörterungstermin 380-kV-Hochspannungsfreileitung Raesfeld-Borken (DENA-Leitung) – einzusehen und abrufbar.

Schermbeck, 24.09.2012

Der Bürgermeister



Grüter

Amtl. Bek.-Blatt - Amtsblatt -
Nr. 9 der Gemeinde Schermbeck
vom 28.09.2012, S. 98

Wasser- und Bodenverband Rhader Bach/Wienbach

31.)

E i n l a d u n g

Hiermit lade ich zu folgenden Schauterminen der zu unterhaltenden Gewässer II. Ordnung des Unterhaltungsverbandes „Rhader Bach/Wienbach“ ein:

1. Schautermin: **Dienstag, 09. Oktober 2012 9.00 Uhr**
Treffpunkt: **Parkplatz Schloß Lembeck**
Schaugelände: Hambach von der A 31 bis zur Luisenstraße und Wienbach von Barkenberg bis zur Wenge sowie deren Nebengewässer und die Gewässer in Hervest und Holsterhausen.

2. Schautermin: **Donnerstag, 11. Oktober 2012 9.00 Uhr**
Treffpunkt: **Parkplatz Gaststätte „Zum Grünen Tal“ in Lembeck**
Schaugelände: Middlicher Mühlenbach und Kusebach sowie deren Nebengewässer zwischen Barkenberg und Groß-Reken.

3. Schautermin: **Montag, 22. Oktober 2012 9.00 Uhr**
Treffpunkt: **Parkplatz Gaststätte „Hülsdünker“ in Lembeck**
Schaugelände: Rhader Bach von der A 31 bis zur Quelle sowie dessen Nebengewässer in den Rhader Wiesen, in Marbeck und in Heiden. Gesamter Schafsbach und dessen Nebengewässer in den Rhader Wiesen und in Erle.

4. Schautermin: **Donnerstag, 25. Oktober 2012 9.00 Uhr**
Treffpunkt: **Parkplatz Schloß Lembeck**
Schaugelände: Lembecker Wiesenbach, Schlumpenbach, Moorbecke und Kalter Bach sowie deren Nebengewässer.

Interessenten können an der Gewässerschau teilnehmen.

Schloß Lembeck, 02. September 2012
Tel. 02369/7167
FAX 02369/77391
e-Mail: schloss-lembeck@t-online.de

Amtl. Bek.-Blatt - Amtsblatt -
Nr. 9 der Gemeinde Schermbeck
vom 28.09.2012, S. 101

Johannes Schultejan
(Verbandsvorsteher)

Verbandsvorsteher: Johannes Schultejan, Bakeler Weg 21, 46286 Dorsten-Lembeck
Stellvertreter: Hubert Krampe, Zum Vorwerk 75, 46286 Dorsten-Rhade

Jagdgenossenschaft Schermbeck 9 Gahlen

32.)

E i n l a d u n g

Zur Genossenschaftsversammlung

Freitag, 09.11.2012, 19:30 Uhr
Gaststätte „Benninghoff“
46514 Schermbeck-Gahlen, Kirchstr. 78

Hiermit wird zur Jagdgenossenschaftsversammlung mit folgender Tagesordnung eingeladen:

1. Begrüßung
2. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Genossenschaftsversammlung
3. Geschäfts und Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und der Geschäfts-/Kassenführer
6. Wahl von Rechnungsprüfern und deren Stellvertreter
7. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2011/12
8. Vorzeitige Neuverpachtung
9. Verschiedenes

In der Genossenschaftsversammlung kann sich jeder Jagdgenosse gem. § 7 durch den gesetzlichen Vertreter oder nach Maßgabe des § 10, Abs. 4, der Satzung durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Die Vollmacht ist schriftlich zu erteilen und dem Vorsitzenden zu Beginn der Genossenschaftsversammlung vorzulegen.

Der Entwurf des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2011/2012 liegt ab 18.10.2012 bei der Volksbank Schermbeck, Kirchstr. 112, und bei der Verbandssparkasse, Kirchstr. 93, 46514 Schermbeck-Gahlen, zur Einsicht aus.

Schermbeck-Gahlen, 27.09.2012

Der Vorsitzende der Jagdgenossenschaft Schermbeck 9 Gahlen

gez. Gustav Ruloff
1. Vorsitzender

Amtl. Bek.-Blatt - Amtsblatt -
Nr. 9 der Gemeinde Schermbeck
vom 28.09.2012, S. 102

